

Nachricht aus Forst

Gewerbegebiet Forst

Startschuss für schnelles Internet ist gefallen



Seit wenigen Tagen wird das Forster Gewerbegebiet mit hochmodernem Hightech-Glasfaserkabel erschlossen.

Der Startschuss für die Verbesserung der Breitbandversorgung im Forster Gewerbegebiet ist gefallen. Knapp 10.000 Meter Leerrohre werden verlegt. Die Gemeinde investiert rund 900.000 Euro in ein modernes Hightechglasfasernetz. Für die Firmen besteht ab sofort die Möglichkeit, einen Anschluss zu beantragen. „Erfreulich ist, dass für den Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes im Rahmen der Breitbandoffensive 4.0 rund 295.000 Euro Fördermittel vom Land Baden-Württemberg bewilligt wurden“, informierte Bürgermeister Reinhold Gsell. Es wird künftig durch die Gemeinde in Kooperation mit dem Landkreis eine leistungsstarke, symmetrische Internetanbindung mit Bandbreiten von weit über 100 Mbit/s zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde wird bei den Tiefbauarbeiten Synergien mit anderen geplanten Baumaßnahmen nutzen und schnell und kostensparend die Leerrohre verlegen lassen. Möglich wurde die Optimierung, da die Kreisgemeinden zusammen mit dem Landkreis ein Hochgeschwindigkeitsnetz (Backbone) aufgebaut haben. Große Teile des Forster Gewerbegebietes werden derzeit nur durch einen Anbieter über Kupferkabel mit Internet- und Telefondiensten unzureichend versorgt. Die Situation ist unbefriedigend, was Forster Unternehmer der Verwaltung gegenüber immer wieder bescheinigen.